

Kommunikation

Modulbeschreibung

(Anhang 1 zur Wegleitung für die Berufsprüfung zur Führungsfachfrau bzw. zum Führungsfachmann)

Kompetenz	Die Absolventinnen und Absolventen kommunizieren situationsgerecht mit den Mitgliedern ihres Teams/ihrer Gruppe.
Kompetenznachweis	<ul style="list-style-type: none">– Form schriftliche Einzelprüfung (60 bis 90 Minuten) sowie mündliche Gruppenprüfung (ca. 50 Minuten)– Inhalt Zentral ist der Nachweis der kommunikativen Handlungskompetenzen im Sinn der nachstehenden Lernziele.
Lernziele	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none">– kennen die Basiskompetenzen der Kommunikation und wenden diese Ziel führend an;– nutzen die Möglichkeiten der natürlichen Kommunikation;– setzen technische Kommunikationsmittel angemessen ein;– verhalten sich in unterschiedlichen Gesprächssituationen angemessen und klärend;– informieren je nach Auftrag schriftlich und mündlich adressaten- und sachgerecht;– kennen Nutzen und Grenzen der Metakommunikation und wenden sie situationsgerecht an;– schätzen die Wirkung interkultureller Situationen auf das eigene Umfeld ein und nutzen die sich daraus ergebenden Chancen;– transferieren wichtige Erkenntnisse über Kommunikation in die eigene Führungstätigkeit.
Anerkennung	durch die Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung SVF - ASFC im Rahmen des Qualifikationsverfahrens für den Eidgenössischen Fachausweis Führungsfachmann/Führungsfachfrau

Inhalte

- Basiskompetenzen der Kommunikation: Empathie und aktives Zuhören, wirksames Fragen, Ich-Botschaften versus Du-Botschaften
- Natürliche Kommunikation: Mündliche Sprachkompetenz, para- und nonverbale Kommunikation, Auftrittskompetenz
- Nutzung diverser Kommunikationsmittel (Telefon, E-Mail, SMS, Video-/Telefonkonferenzen, sozialen Netzwerken usw.)
- Gesprächsführung: Formen des Gesprächs, verschiedene Rollen im Gespräch, Gesprächsvorbereitung und -durchführung, Feedbackregeln
- Schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Prinzipien der Informationsübermittlung, Hol- und Bring-Schuld, Information in einem hierarchischen Gefüge, interne und externe Kommunikation
- Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von Metakommunikation, Metakommunikation als Gesprächsführung
- Interkulturelle Kommunikation: Aktuelle Herausforderungen im Umgang mit Vertretern unterschiedlicher Kulturen, Vorurteile und Missverständnisse, Strategien zur interkulturellen Verständigung
- Transfer von Erkenntnissen in die eigene Führungstätigkeit

Empfohlene Lernzeit

50 Lernstunden

Gültigkeitsdauer

für die Zulassung zur eidg. Berufsprüfung

8 Jahre ab Bestehen des Kompetenznachweises

Bemerkungen

Es empfiehlt sich ein Lerntagebuch zu führen.

Für den Kompetenznachweis gelten

- der Leitfaden für die Kompetenznachweise in den Leadership-Modulen der Zertifikatsstufe (1. Stufe der Führungsausbildung SVF-ASFC)
- die Richtlinien für die Modulabschlüsse und die Erteilung von Modulbescheinigungen im Rahmen der Führungsausbildung SVF-ASFC